

DAS MAGAZIN VON UND
MIT DEM SV 1924 E.V.
DEM FUSSBALLVEREIN
AUS UND FÜR GLEHN

AUSGABE 5

11. NOVEMBER 2012

VON SV-GLEHN



SPORT-REPORT

2012/13



SV 1924 Glehn e.V.

Saison 2012/13 Ausgabe 5

11. November 2012

Grußwort des Vorsitzenden

Liebe Gäste aus Gohr, liebe Freunde des SV Glehn,

das nächste Heimspiel steht an und somit auch ein neuer Sportreport. An dieser Stelle einmal ein dickes Dankeschön an unsere Redaktion und an alle, die an diesem Heft mitwirken. Im Laufe der Zeit wurde viel an Form und Inhalt dieses Magazins gearbeitet und das Ergebnis ist bemerkenswert. Aber es sollte auch nicht verschwiegen werden, dass dies mit viel Arbeit und Herzblut verbunden ist. Deshalb von meiner Seite große Anerkennung, macht bitte weiter so.

An diesem Wochenende findet nur ein Heimspiel unserer Senioren statt. Es stellt sich der SuS Gohr mit seinem Trainer Manni Giesen vor. Der Trainer ist in Glehn kein Unbekannter, ich selbst hatte das Vergnügen, unter ihm in der Bezirksliga zu arbeiten. Aus dieser Zeit weiß ich, dass er ein tadelloser Sportsmann ist

und wir sehen Ihn immer wieder gerne in Glehn. Rein sportlich belegen die Gäste im Moment den 7. Platz mit 5 Siegen, einem Unentschieden und 5 Niederlagen, bei einem Torverhältnis von 17:18. Eine ausgeglichene Bilanz mit doch einigen guten Ergebnissen, wie dem Sieg gegen Gustorf-



Vereinsvorsitzender
Markus Drillges

Gindorf. Unsere Mannschaft sollte also gewarnt sein und muss wie in den vergangenen Wochen sehr konzentriert und engagiert zu Werke gehen.

Im Pokal konnten wir in überzeugender Manier mit dem PSV Neuss den nächsten A-Ligisten aus dem Wettbewerb befördern. Nun hoffen wir auf ein attraktives Los und bei einem weiteren Erfolg den Einzug ins Halbfinale

des Kreispokales. Sollte uns dies gelingen, wären wir fast schon auf Niederrheinebene mit vielen prominenten Gegnern angekommen. Denn von den vier Halbfinalisten qualifizieren sich drei für den nächsten Pokalwettbewerb.

Unsere zweite Seniorenmannschaft hat nach dem Dämpfer gegen Süd II und der Wiedergutmachung in Rommerskirchen (3:0) bei Ihren Bemühungen um den Aufstieg an diesem Wochenende spielfrei und greift erst nächste Woche im Spitzenspiel gegen den TuS Grevenbroich II wieder ins Geschehen ein. Unsere Damen gastieren dagegen heute bei der SVG Grevenbroich und haben dort eine sicherlich lösbarere Aufgabe: Die Gastgeberinnen belegen den 10. Platz mit nur einem Sieg und sieben Niederlagen. Mit der richtigen Einstellung sollte hier ein Dreier machbar sein. Im Allgemeinen zeigt die Elf von Torben Hoeveler eine gute Entwicklung, die Anlass gibt, optimistisch in die Zukunft zu schauen.

Mit Jonas Rütten ist der dritte FSJler in der Geschichte des SV Glehn nun die ersten beiden Monate im Amt. Zeit, eine

Inh.: Klaus Lenzen

Bäckerei  Lenzen

Bäckerei in Glehn
Bachstr. 10

41352 Korschenbroich- Glehn

Fon: 02182 / 50291

Telefax: 02182 / 828903

Bäckerei in Kaarst
Martinusstraße 38

41564 Kaarst

Fon: 02131 / 1517586

Handy 0172 / 9725769



Öffnungszeiten: Mo. – Fr. ab 06.00 durchgehend bis 18.00 Uhr
Sa.: 06.00 bis 13.00 So. von 07.30 bis 11.30 Uhr

erste Zwischenbilanz seines Wirkens zu ziehen. In diesem Heft lesen Sie seinen interessanten Erfahrungsbericht über seine Arbeit in Schule und Verein. Für uns sind die jungen Menschen, die hier ein freiwilliges Soziales Jahr leisten, inzwischen ein unverzichtbarer Bestandteil der Jugendarbeit geworden, so dass wir auch im Sommer kommenden Jahres die Erfolgsgeschichte FSJ weiterführen möchten. Vielleicht ist es jetzt schon der passende Zeitpunkt für den einen oder anderen Abiturienten, sich Gedanken darüber zu machen, wie es nach der Reifeprüfung weitergehen soll. Unser Jugendvorstand hat für Interessen-

ten immer ein offenes Ohr.

Da die nächste Ausgabe unseres kleinen Stadionheftes erst wieder am 2. Dezember erscheint, darf ich jetzt schon einmal auf die Weihnachtsfeier der Jugendabteilung am 1. Dezember ans Herz legen. Wie in den letzten Jahren ist für das leibliche Wohl gesorgt und vielleicht schaut auch der Nikolaus mit einem Sack Geschenke für unsere Nachwuchsspieler vorbei. Auch alle anderen Mitglieder, Freunde und Gönner sind gerne gesehen und vielleicht ergibt sich die Möglichkeit, bei einem Glühwein mal auf das ereignisreiche letzte Jahr zurück zu blicken.

Tags darauf werden wir dann gegen 13.00 Uhr am von Heinz Schnitzler und Matthias Steinfelds liebevoll errichteten und gepflegten Ehrenndenkmal unseren verstorbenen Mitgliedern gedenken. Auch hierzu lade ich Sie recht herzlich ein. In einem Moment der Stille wollen wir derer gedenken, die nicht mehr unter uns sind und doch viel Leben in unseren Verein gebracht haben. Ich freu mich auf Ihren Besuch und verbleibe

mit sportlichen Grüßen

Ihr


Markus Drillges
1. Vorsitzender



Der Vorstand des SV 1924 Glehn e.V.

<i>1. Vorsitzender</i>	Markus Drillges Heidestr. 18a	02182/59335 1.vorsitzender@sv-glehn.de
<i>2. Vorsitzender</i>	Patrick Förster	0172/2663563 2.vorsitzender@sv-glehn.de
<i>1. Geschäftsführer Senioren</i>	Hans-Georg Kluth Bachstr. 85	02182/570034 geschaeftsfuehrer@ sv-glehn.de
<i>2. Geschäftsführer Senioren</i>	Horst Stoffel	02166/9459794 geschaeftsfuehrer@ sv-glehn.de
<i>1. Kassierer</i>	Heinz-Theo Esser	02182/50703 kassierer@sv-glehn.de
<i>2. Kassierer</i>	Markus Biermann	02182/571471 kassierer@sv-glehn.de
<i>Fußballobmann</i>	Sebastian Kools	02182/59125 kools@sv-glehn.de
<i>Sozialwart</i>	Holger Heckmanns	02182/5368 sozialwart@sv-glehn.de
<i>Jugendleiter</i>	Norbert Jurczyk	02182/59386 jugendleiter@ svglehnjugend.de
<i>Jugendgeschäfts- führerin</i>	Andrea Lötzen	02182/8244871 loetzgen@svglehnjugend.de
<i>Vereinsanschrift:</i> <i>Bachstr. 85</i> <i>41352 Korschen- broich</i>	<i>Jugendabteilung:</i> <i>Hauptstr. 86</i> <i>41352 Korschenbroich</i>	<i>Anlage:</i> <i>Sportpark Johannes-Büchner- Straße 44</i> <i>41352 Korschenbroich</i>

Ehrenmitglieder des SV Glehn sind:

Josef Erkes, Willy Erkes, Adolf Norf, Hans-Jürgen Reck, Helmut Salomon,
Matthias Steinfels, Josef Evertz, Hermann Dickers und Heinz-Willy Ingenfeld

Noch ist nicht alles fertig—am 23. und 24. November hauen wir noch mal richtig rein ...

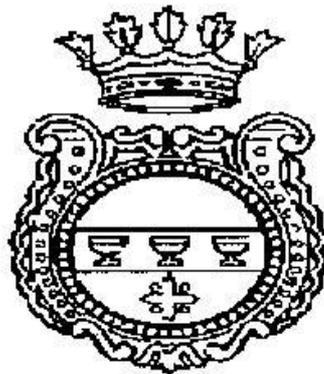
Nimmt die Arbeiterei denn überhaupt kein Ende? Doch, am 23. und 24. November soll der letzte Arbeitseinsatz im Sportpark für 2012 stattfinden. Wir haben dabei noch haufenweise Aufgaben zu erledigen:

- Fertigstellung des Unterstandes; Befestigung des Dachs und Einzug von provisorischen Wänden.
- Reparatur der Umzäunung.
- Rückbau der Baustellenzufahrt.
- Montage der noch fehlenden Zu-

- schauerbarriere
- Montage des Stromverteilers am Unterstand
- Einbau einer neuen (gespendeten) Küche
- Kleinere Pflegearbeiten rund um die

- Anlage
- u.v.m.

Sie merken: Da kann jeder mithelfen, ob handwerklich begabt oder mit zwei „linken Händen“. Wir freuen uns über jeden, der uns

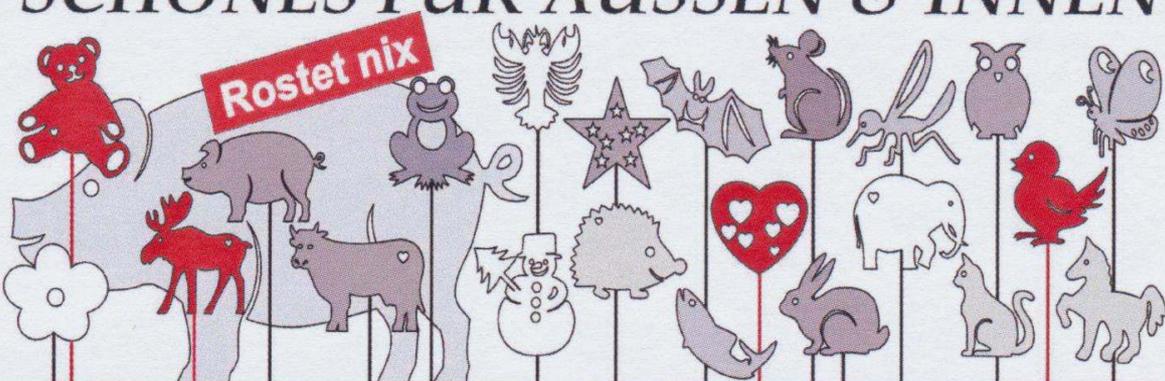


VELTINS

*Brautradition
seit 1824*

Noch ist nicht alles fertig—am 23. und 24. November hauen wir noch mal richtig rein ...

SCHÖNES FÜR AUSSEN & INNEN



Figuren & Deko-Stecker aus Metall • verzinkt und pulverbeschichtet in den Farben Ihrer Wahl

Entstehung: Diese Metall-Figuren werden aus 1,5mm starkem verzinkten Stahlblech gelasert, dann in "Handarbeit" mit 5mm dicken Stahlstäben verschweißt, poliert und anschließend in folgenden Farben pulverbeschichtet: rot, blau, gelb, orange, silberantik, grauantik, weiß-elegance, sand-elegance, silber-brillant, rosa (nur Schweine).

Verwendung: Zur Dekoration im Blumenkübel vor oder im Ladengeschäft - im Grünbereich oder privat in Ihrem Garten.

ca. 90cm hoch (Stäbe können gekürzt werden)

41352 Korschenbroich Hauptstraße 90 **Formgebung** Fon 0 21 82 / 85 51 04
www.formgebung-glehn.de **Glehn** Fax 0 21 82 / 85 51 05

unter die Arme greift und unterstützt. Denn es ist wahrlich noch eine Menge zu tun und bekanntlicherweise schaffen ja „viele Hände ein schnelles Ende“. Da der 25. November mit dem Totensonntag spielfrei ist, hoffen wir auf zahlreiche Unterstützung aus den Seniorenmannschaften, gerne auch aus dem Damen-Team. Aber auch in der Jugendabteilung und der dortigen Elternschaft möchten wir trotz des laufenden Spielbetriebs um Unterstützung

werben. Wir starten am Freitag um 16.00 Uhr, am Samstagmorgen wollen wir um 9.00 Uhr beginnen.

Übrigens: Wir arbeiten bei jedem Wetter. Lässt die Witterung auf nasskaltes Wetter schließen, ist für reichlich Glühwein zur „inneren“ Erwärmung gesorgt.





Die Teams des SV Glehn 2012/13

Mannschaft	Trainer	Mannschaft	Trainer
<i>1. Senioren</i>	Jörg Spillmann Rüdiger Peters (TW)	<i>2. Senioren</i>	Bernd Schriddels
<i>Damen</i>	Torben Hoeveler Melanie Müller- Bollenhagen	<i>A-Jugend 1994/95</i>	Michael Haag Rüdiger Peters
<i>B-Jugend 1996/97</i>	Sandra Thiel Stefan Budinger Uwe Budinger	<i>C1/C2-Jugend 1998/99</i>	Norbert Jurczyk Helmut Köhnen Bernd Lange
<i>U15-Juniorinnen 1998/99</i>	Andreas Weppler Thomas Fuchs Nike Vogt	<i>U13-Mädchen 2000/01</i>	Markus Birkmann Jonas Rütten Nike Vogt
<i>D1-Jugend 2000</i>	Ralf Lingen Carsten Möller Giovanni Sorrentino Christoph Schelewski	<i>D2-Jugend 2001</i>	Elmar Wolff
<i>E1-Jugend 2002</i>	Herbert Breuer Jonas Rütten Georg Goffin	<i>U11-Mädchen 2002-05</i>	Carolin Maaßen Erik Kellers Florian Ohmes
<i>E2/E3-Jugend 2003</i>	Werner Look Hassan El-Sherbiny Ansgar Schmitz Florian Hoppe	<i>F1/F2-Jugend 2004</i>	Hans-Georg Kluth George Reis-Pires Mario Pinna Timo Lötzen Michael Zoch
<i>F3-Jugend 2005</i>	Peter Feuring Nike Vogt	<i>Bambini 2006</i>	Detlev Lorenz Jonas Rütten Nike Vogt
<i>Mini-Bambini 2007-08</i>	Jonas Rütten Anna von Royen Nike Vogt	<i>Alte Herren (Ü 30)</i>	Ralf Lingen

Alle Infos über die einzelnen Mannschaften, Ausbildung der Trainer,
Kontakt Daten und Trainingszeiten erfahren Sie unter www.sv-glehn.de

Glehn und Büttgen marschieren im Gleichschritt

Der SV Glehn und der VfR Büttgen marschieren an der Tabellenspitze der Kreisliga B weiter im Gleichschritt. Während der VfR drei Punkte gegen den Letzten SG Orken-Noithausen II kampflos einstrich, schlug der SVG den 1. FC Grevenbroich-Süd II durch Tore von Stephan Janßen und Marvin Demasi 2:0 (1:0) und feierte damit den achten Sieg in Serie.

Von Beginn an hatte die Elf von Trainer Jörg Spillmann die Kontrolle über das Geschehen und ging schnell nach einem gut vorgetragenen Angriff über die rechte Seite in Führung. Unter dem Druck von Janßen war letztlich ein Grevenbroicher Abwehrspieler zuletzt am Ball und damit maßgeblich für das 1:0 verantwortlich, als er Dem Glehner Stürmer das Leder doch noch wegspezelte und so seinen eigenen Schlussmann überwand.

Anschließend war das Spiel nicht besonders ansehlich. Glehn leistete sich einige unnötige Ballverluste und die Gäste waren zwar im Mittelfeld relativ ballsicher, aber nach vorne viel zu harmlos. Die gefährlichste Situation für

„Süd“ ging von SV-Verteidiger Christopher Funkel aus, der mit einem Volleyrückpass den Kasten von Torwart Stefan Schmitz knapp verfehlte. Die Blau-Weißen hatten noch eine gefährliche Gelegenheit



**Fehlte verletzt:
Kapitän Christian Böhme**

nach einer der wenigen guten Angriffe im ersten Durchgang durch Yannick Hübner, sein Lupfer konnte allerdings kurz vorm Tor von der Grevenbroicher Abwehr geklärt werden.

Kurz nach Beginn des zweiten Durchgangs wurde der Grevenbroicher Dennis Granderath wegen wiederholten Foulspiels vom Platz gestellt (49.), allerdings trug das nicht zu einem souveräneren Auftritt der Spillmann-Truppe bei, denn richtiger

Spielfluss kam trotz Überzahl nicht zustande, hinten ließen die Glehner nichts anbrennen, doch nach vorne agierte das Glehner Mittelfeld, das auf seinen verletzten Kapitän Christian Böhme verzichten musste, teilweise zu umständlich. Nach einem Zusammenprall mit seinem Gegenspieler und einem unglücklichen Sturz auf das Handgelenk musste Tobias Ingenfeld in der 55. Minute ausgewechselt werden, Thomas Kallen kam für ihn in die Partie.

Kurz danach hätte der lauffreudige und immer anspielbare Yannick Hübner in der 60. Minute schon für die Vorentscheidung sorgen können, doch freistehend vor Schlussmann Swen Orzechowski schoss der Youngster über das Tor. Danach wurde Hübner gegen Timo Schmitz ausgewechselt und dieser hatte mit seiner ersten Aktion gehörigen Anteil am 2-0 durch Marvin Demasi in der 64. Minute. Schmitz überlief auf der rechten Seite seinen Gegenspieler, flankte in die Mitte und Demasi konnte aus sechs Meter vollstrecken. Anders als bei Ümit Eser, der letztes

Jahr nach einem Interview mit dem Glehner Sportreport in ein Formtief fiel und mittlerweile beim TuS Grevenbroich III seine Brötchen verdient, scheint Demasi der plötzliche Medienrummel um seine Person nicht zu Kopf gestiegen zu sein, war es doch bereits sein sechster Treffer im sechsten Spiel in Folge. Damit führt der Student auch weiterhin die interne

Torjägerliste an.

Danach passierte auf beiden Seiten nicht mehr viel. Sowohl Gastgeber als auch Gast wollten das Ergebnis über die Runden bringen und so piff Schiedsrichter Stefan Klingen sehr pünktlich ab. „Ein gutes Pferd springt nur so hoch wie es muss“ analysierte Böhme den Verlauf des Spiels. „Wir waren über

nahezu die gesamte Spielzeit Herr der Lage, ohne dabei spielerisch komplett zu überzeugen. Morgen geht es im Pokal gegen den PSV Neuss um den Einzug ins Viertelfinale. Auch dort sollten wir nicht chancenlos sein. Wir sind dünn besetzt, aber die Gäste aus dem Neusser Norden befinden sich derzeit in einem Formtief, das wir hoffentlich ausnutzen.“

Stephan Janßen überragt beim 4:1-Pokalsieg gegen PSV Neuss

Dank eines überragenden Stephan Janßen zieht der SV Glehn mit einem 4:1 (1:0)-Sieg über den PSV Neuss in das Viertelfinale des Kreispokals 2012/13 ein. Der Youngster war an allen vier Glehner Treffern unmittelbar beteiligt, schoss das vorentscheidende 3:1 selbst und bereitete die übrigen drei Tore durch Timo Schmitz (2) und Marvin Demasi muster-gültig vor.

Dabei kamen die arg ersatzgeschwächten Glehner, die neben den verletzten Christian Böhme und Sebastian Förster auch auf Thomas Kallen, Patrick Schulz und in der ersten Spielhälfte auch auf Spielmacher Demasi verzichten mussten, nur schwer in die Partie. Die

Gäste aus Neuss bestimmten in den ersten 20 Minuten das Spielgeschehen, tauchten aber



**Mann des Tages:
Stephan Janßen**

allenfalls sporadisch gefährlich vor dem Kasten von Glehns Keeper Stefan Schmitz, der sich wie gewohnt durch gutes Stellungsspiel und hohe Fangsicherheit auszeichnete, auf. Zwei

dicke Torchancen durch Timo Schmitz bedeuteten dann nach rund 25 Minuten den Weckruf für die Truppe von Trainer Jörg Spillmann, die dann einige brandgefährliche Angriffe auf das PSV-Gehäuse zustande brachte, wenn schnell nach vorne gespielt wurde. So hatte Daniel Grüßem im der 30. Minute das 1:0 auf dem Fuß, doch der PSV brachte gegen seinen Schuss noch in letzter Sekunde ein Abwehrbein in die Schussbahn. Zehn Minuten später fiel dann die zu diesem Zeitpunkt das verdiente 1:0, als der bärenstarke Janßen im Mittelfeld den Ball eroberte, sich in zwei Zweikämpfen gegen die PSV-Abwehr durchsetzte und dann zum richtigen Zeitpunkt auf den blank stehen-

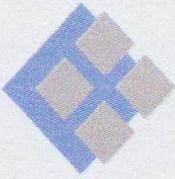


Der Kader des SV Glehn 2012/13:

Stefan Schmitz (TW), Christian Schmitz (TW), Christian Böhme (K), Marvin Demasi, Benjamin Frisch, Sebastian Förster, Christopher Funkel, Daniel Grüßem, Simon Hilliges, Yannick Hübner, Marc Ingenfeld, Tobias Ingenfeld, Andreas Janßen, Stefan Janßen, Thomas Kallen, Pascal Ramrath, Timo Schmitz, Patrick Schulz, Tobias Seelbach, Simon Seiler, Stefan Weyers. *Trainer: Jörg Spillmann*

Fliesenleger

H.-Werner Piel



Schützendelle 37 • 41352 Korschenbroich
Tel.: 02182-59767 • Mobil: 0170-2327919
E-Mail: WernerPiel@AOL.com • Fax: 02182-828958



Der Kick für Ihr Geld. Gut beraten
mit dem Original der Allfinanz.

Können entscheidet über Sieg oder Niederlage – im Fußball genauso wie in finanziellen Angelegenheiten. Deshalb unterstützen wir auch den SV Glehn.

Wenn es um erfolgreiche Vermögens- und Vorsorgeplanung geht, ist unser Team für Sie am Ball. Bauen Sie auf unseren vollen Einsatz und Erfolgswillen. Machen Sie jetzt den Anstoß! Rufen Sie uns an:



**Deutsche
Vermögensberatung**
Vermögensaufbau für jeden!

Büro für
Deutsche Vermögensberatung

Norbert Rothausen

Hauptstr. 106
41352 Korschenbroich
Telefon 02182 853413
www.dvag.de/Norbert.Rothausen

den Schmitz durchsteckte, der abgeklärt zum 1:0 vollstreckte.

Nach dem Seitenwechsel schwächten sich die Neusser dann selbst, als sich Mohamed Masatou innerhalb von nur vier Minuten erst wegen Meckerns und dann wegen Foulspiels zweimal „Gelb“ abholte und folglich mit der „Ampelkarte“ das Feld verlassen musste. Fortan bestimmten die „Blues“ weiter die Partie und Cihan Türksever hätte mit einem listigen Heber das 2:0 erzielen können (57.), doch Torhüter Ömer Sen parierte den Heber mit letztem Einsatz. In der 60. Minute landete ein PSV Schuss

an der Latte des Glehner Gehäuses, mit dem Abschlag leitete dann Schmitz einen Konter auf Janßen ein, der im richtigen Moment dann auf den heranstürmenden Timo Schmitz zum 2:0 querlegte (61.). Der eingewechselte Kevin Breuer mit einem Heber hätte in der 68. Minute die Entscheidung herbeiführen können, doch der „Joker“ traf nur das Außennetz. Wie aus dem Nichts fiel dann der überraschende Anschlusstreffer der Neusser in der 70. Minute, als Erdal Türk eine Unordnung in der Glehner Abwehr ausnutzte. Vier Minuten später verpasste Glehn, den alten Zwei-Tore-Abstand wie-

derherzustellen, doch eine starke Vorarbeit des eingewechselten Demasi setzte Türksever neben den Pfosten.

So dauerte es bis zur 83. Minute bis Janßen die Nerven der Glehner Zuschauer beruhigte und nach einem starken Pass von Tobias Ingenfeld einen Konter nervenstark abschloss. Damit war der Widerstand der Neusser dann endgültig gebrochen und der laufstarke 19-Jährige hatte sogar noch die Puste, in der 90. Minute Demasi zu bedienen, der dann keine Schwierigkeiten hatte, mit dem Schlusspfiff den 4:1-Endstand zu erzielen.

HOLTER GmbH

Wir gestalten ihr Traumbad!
Von klassisch bis exklusiv
...jetzt kostenloses Infomaterial anfordern.

Wussten sie schon: keine Rohrbrüche mehr!
Rohranierung von innen mit dem

HST
Holter San Tec **Verfahren.**

- + kein Schmutz
- + geringe Kosten
- + Neuwertgarantie

Holter GmbH
Dieselstrasse 5
41352 Korschenbroich

www.HolterGmbH.de
info@HolterGmbH.de
tel.: 02182 / 5 70 90

Glehn feiert höchsten Saisonsieg in Elfgen

Der SV Glehn hat mit einem 7:0 (5:0) bei Rot-Weiß Elfgen seinen höchsten Saisonsieg gefeiert und bleibt mit dem neunten Sieg in Folge erster Verfolger von Tabellenführer VfR Büttgen, der bislang alle 10 Saisonspiele gewinnen konnte und auch am Sonntag bei Kreisliga-Absteiger SpVgg Gustorf/Gindorf 2:1 alle Punkte entführte. Tobias Ingenfeld, der den weiter verletzten Christian Böhme als Kapitän vertrat, erzielte drei Treffer, Stephan Janßen war doppelt erfolgreich. Die weiteren

Tore gehen auf das Konto von Marvin Demasi und Timo Schmitz.

Die Mannschaft von Trainer Jörg Spillmann brauchte etwa fünf Minuten Eingewöhnungszeit, ehe sie die Kontrolle über das Spielgeschehen übernahm. Immer wieder versuchten sie es über die beiden offensiven Außen Daniel Grüßem und Demasi. Zunächst agierten die Stürmer im Abschluss noch zu unentschlossen und so scheiterte Timo Schmitz zweimal an der Abwehr der Elfgener. In der 15. Minute klingelte

es dann zum ersten Mal im Gehäuse der Rot-Weißen: Nach einer Hereingabe von Grüßem wurde der erste Schussversuch geblockt, der Ball landete bei Demasi und dieser vollstreckte sicher zur Führung. Danach lichteten sich die Abwehrreihen der Gastgeber und es rollte Angriff über Angriff auf den Kasten von Torwart Franco Montenegro. So konnte erhöhten die Glehner innerhalb von nur sechs Minuten auf den Spielstand von 4:0. Das 2:0 fiel nach direktem Spiel über die Stationen Christopher Fun-

Helten GmbH



**BEDACHUNGSARTIKEL
BEDACHUNGEN
BEDACHUNGS-GROSSHANDLUNG
PHOTOVOLTAIKANLAGEN
SOLARTHERMIE**

Dachdeckermeister

Daimlerstraße 16 • 41352 Korschenbroich (Glehn)

Telefon: 02182 / 4563 • Telefax: 02182 / 4134

kel, Pascal Ramrath und Ingenfeld, der Grüßem auf die Reise schickte. Dieser passte von der rechten Seite auf den ersten Pfosten, wo Stephan Janßen vollendete. Beim 4-0 spielte man schnörkellos durch die Mitte, Ingenfeld passte auf Andreas Janßen, der den Ball nur über seinen Schuh zu seinem Bruder rutschen ließ. Mit einem Lupfer über den Schlussmann konnte Stephan dann sehenswert vollenden. Das zwischenzeitliche 3:0 erzielte der zweite Stürmer Timo Schmitz in Abstaubermanier mit seinem schwachen linken Fuß.

Danach war das Spiel entschieden und ließen es die Gäste wieder was ruhiger angehen. In der 41. Minute legte man dann aber doch noch mal nach: Nach einer kurz ausgeführten Ecke flankte Grüßem in den Strafraum, wo Tobias „Hubschrauber“ Ingenfeld eine gefühlte Minute in der Luft stand und das Leder platziert im Tor unterbrachte.

Mit einer komfortablen Fünf-Tore-Führung, die nach Aussage eines Elfgener Spielers „auf reinen Glückstoren“ basierte, ging es in die Pause. Vielleicht war diesem Spieler noch etwas schwindelig von der Glehner Spielweise,

denn Elfgen, das bereits in der Vorsaison beim 0:11 in Glehn gehörig unter die Räder kam, konnte sich glücklich schätzen, nicht noch höher zurück zu liegen. Nach der Pause wurden alle drei Ersatzspieler eingewechselt, am Spielgeschehen änderte dies allerdings zunächst wenig, denn drei Minuten nach der Pause



**„Dreierpack“ gegen Elfgen:
Tobias Ingenfeld**

konnte Ingenfeld einen Strafstoß nach Foul an Schmitz zum 6:0 sicher verwandeln.

Mit einsetzendem Regen verloren die Blau-Weißen dann doch etwas den Faden und agierten fortan zu unkonzentriert, überhastet und nicht entschlossen genug. Im Abschluss ließ Glehn selbst beste Gelegenheiten liegen. Elfgen kam seinerseits dann auch zu einer guten Chance, diese wurde allerdings sicher vom

ansonsten beschäftigungslosen Torwart Stefan Schmitz pariert. Fünf Minuten vor Schluss konnte Ingenfeld dann seinen englischen (unechten) Hattrick perfekt machen: Nach einer Freistoßflanke von Patrick Schulz erhielt der Hubschrauber noch mal Starterlaubnis und köpfte zum 7:0-Endstand ein.

„Die Höhe des Sieges sollten wir nicht überbewerten, dafür waren die Elfgener einfach viel zu schwach“, bewertete der pausierende Spielführer Christian Böhme, dessen Knieverletzung ihn weiter zum Zuschauen zwingt, den Ausgang der Partie. „Die Aufgaben in den kommenden Wochen werden deutlich schwieriger, insbesondere Gohr und Gustorf sind zwei sehr ernst zu nehmende Gegner, die uns alles abverlangen werden. Deshalb ist man gut beraten, weiter so konzentriert und entschlossen zu trainieren und zu spielen“, so Böhme, der im Laufe der Woche nach einer MRT Gewissheit über die Schwere der Verletzung haben wird. „Ich befürchte, dass ich mich bereits in die Winterpause verabschieden muss, aber zum Glück läuft’s ja gerade auch ohne mich richtig rund ...“.

Tabelle der Kreisliga B Gruppe 2; Saison 2012/13

Platz	Mannschaft	Sp	g	u	v	Tore	Diff.	Pkte
1.	VfR Büttgen	10	10	0	0	27:7	20	30
2.	SV Glehn	10	9	0	1	32:7	25	27
3.	SpVgg Gustorf/Gindorf	11	6	2	3	29:14	15	20
4.	SG Neukirchen-Hülchrath	10	6	1	3	36:14	22	19
5.	Sportfreunde Vorst	10	6	0	4	22:18	4	18
6.	SG Kaarst II	10	5	1	4	21:14	7	16
7.	SuS Gohr	11	5	1	5	17:18	-1	16
8.	1. FC Grevenbroich-Süd II	10	5	0	5	20:18	2	15
9.	DJK Hoeningen	10	4	1	5	26:23	3	13
10.	Rot-Weiß Elfgen	11	4	1	6	20:40	-20	13
11.	SVG Grevenbroich II	10	3	3	4	21:18	3	12
12.	SV Hemmerden	10	3	1	6	15:21	-6	10
13.	SC Kapellen III	10	3	0	7	17:37	-20	9
14.	VfL Jüchen-Garzweiler II	10	2	1	7	11:22	-11	7
15.	SG Orken-Noithausen II	11	0	0	11	10:53	-43	0

Der Spielplan der Hinrunde 2012/13:

Sonntag, 26. August: VfR Büttgen—**SV Glehn** 3:1 (2:0)
 Donnerstag, 30. August: **SV Glehn**—VfL Jüchen/Garzweiler II 3:0 (1:0)
 Sonntag, 16. September: SG Kaarst II—**SV Glehn** 0:3 (0:2)
 Donnerstag, 20. Sept.: **SV Glehn**—DJK Hoeningen 3:2 (0:1)
 Sonntag, 30. September: SG Neukirchen-Hülchrath—**SV Glehn** 1:2 (1:0)
 Sonntag, 7. Oktober: **SV Glehn**—SVG Grevenbroich II 3:0 (1:0)
 Sonntag, 14. Oktober: **SV Glehn**—SC Kapellen III 6:1 (3:1)
 Donnerstag, 18. Okt.: Sportfreunde Vorst—**SV Glehn** 0:2 (0:2)
 Sonntag, 28. Oktober: **SV Glehn**—1. FC Grevenbroich-Süd II 2:0 (1:0)
 Sonntag, 4. November: Rot-Weiß Elfgen—**SV Glehn** 0:7 (0:5)
 Sonntag, 11. November: **SV Glehn**—SuS Gohr 14.30 Uhr
 Sonntag, 18. November: SG Orken/Noithausen II—**SV Glehn** 14.30 Uhr
 Sonntag, 2. Dezember: **SV Glehn**—SG Gustorf/Gindorf 14.15 Uhr
 Donnerstag, 6. Dezem.: SV Hemmerden—**SV Glehn** 19.30 Uhr

Die Rückrunde startet am 3. März 2013

Siegesserie gerissen: Glehn II verliert Topspiel gegen Süd III

Am Sonntagmittag unterlag die zweite Mannschaft des SV Glehn im Topspiel gegen den 1. FC Grevenbroich-Süd III 1:2 (1:1) und verlor damit die Tabellenführung in der Kreisliga C. Den Führungstreffer der Gäste durch Sebastian Meister (5.) konnte Roland Duras noch vor der Pause egalieren, doch Niklas Lehmann brachte die Grevenbroicher Gäste Mitte der zweiten Halbzeit auf die Siegerstraße (65.).

Die Zweitvertretung des SVG begann das Spiel sehr nervös und unkonzentriert. Viele Abspielfehler im Mittelfeld machten schon früh einen geordneten Spielaufbau unmöglich. Logische Konsequenz dieses Spielbeginns war der frühe Führungstreffer der Gäste durch Meister. Im Anschluss an eine Flanke von der rechten Seite reagierte der Grevenbroicher Stürmer am schnellsten und beförderte das Leder an Torhüter Timo Pesch vorbei ins Netz (5.). Nach dieser "kalten Dusche" brauchten die Glehner einige Minuten, um sich zu sammeln. Erst ein herrliches Freistoßtor von Roland Duras aus 20 Metern, der sich seinen Weg an Freund und

Feind vorbei in den linken oberen Winkel bahnte, brachte die junge Truppe um Trainer Bernd Schriddels zurück ins Spiel (30.). Anschließend wurden die Angriffsbemühungen der Glehner zwingender und die Gastgeber kamen zu einigen guten Chancen, doch Kevin Breuer scheiterte an Gästetorhüter Florian Zimmermann und Roland Duras rutschte in aussichtsreicher Schussposition der Ball über den Fuß.

Nach der Halbzeitpause fanden die Gäste aus Grevenbroich deutlich besser zu ihrem Spiel als die Hausherren, die kaum noch für ernsthafte Gefahr vor dem Tor von Zimmermann sorgten. Stattdessen waren es die Gäste, die nach einem schnell gespielten Konter erneut in Führung gingen. Im Anschluss an einen überhasteten Abschluss, den der Gästekeeper leicht aufnehmen konnte, ging es über drei Stationen im Mittelfeld blitzschnell nach vorne und Lehmann vollendete den Konter der Gäste mit einem satten Schuss in den Winkel (65.). Von diesem Rückschlag erholten sich die Glehner im Verlauf des Spiels nicht mehr. Lediglich

Duras sorgte mit einem Schuss auf das kurze Eck nochmals kurz für einen Hauch von Gefahr, doch letztendlich waren die Gäste dem 1:3 deutlich näher als die SV-Reserve dem Ausgleich.

Nach dieser vermeidbaren Niederlage im Kampf um den Aufstieg ist die seit acht Spielen anhaltende Siegesserie der Gastgeber gerissen. Mit 24 Punkten aus zehn Spielen ist die zweite Mannschaft des SV Glehn aber immer noch punktgleich mit dem TuS Grevenbroich und den Südstädtern, belegt jedoch momentan aufgrund des schlechteren Torverhältnisses den dritten Tabellenplatz in der Gruppe 3.

Die kommenden Begegnungen werden jedoch für Schriddels und sein Team nicht einfacher: In den verbleibenden vier Spielen vor der Winterpause wartet zum einen am 11. November mit dem TuS Grevenbroich der Topfavorit auf den Aufstieg und zum anderen mit dem SV Bedburdyck/Gierath der ärgste Verfolger des Spitzentrios, der mit bis dato acht Gegentreffern die beste Abwehr der Liga stellt.

Glehn II hält Kontakt zur Spitze: 3:0 in Rommerskirchen

Die Zweite Mannschaft des SV Glehn ist durch einen 3:0 (2:0)-Sieg bei der SG Rommerskirchen-Gilbach II in die Erfolgsspur zurückgekehrt. Nachdem die Elf von Trainer Bernd Schriddels in der Vorwoche die erste Niederlage nach acht Siegen in Folge kassiert hatte, bleiben die Blau-Weißen mit dem Erfolg dem Spitzenduo TuS Grevenbroich II und 1. FC Grevenbroich-Süd III auf den Fersen. Rafael Steinmetzer, Roland

Duras und Kevin Breuer waren für die Glehner Treffer verantwortlich.

Schriddels wartete aber in Rommerskirchen mit einer ungewöhnlichen Taktik auf. Normalerweise dominiert seine Truppe in der bisherigen Saison die Partien, doch auf dem schwer zu bespielenden Aschenplatz verlegten sich seine Mannen ausschließlich aufs Kontern – und hatten damit Erfolg: Nach Vorlage von Breuer brachte Steinmetzer die

Gäste bereits mit der ersten Torchance in der neunten Spielminute in Führung. „Rafa“ wiederum war Vorlagengeber für das 2:0 durch den sechsten Saisontreffer von Roland Duras (24.). Die „Rokis“ hatten ihrerseits drei bis vier klare Torchancen, blieben aber trotz Spielfeldüberlegenheit im Abschluss insgesamt zu harmlos. Wenn denn noch was Gefährliches auf das Glehner Tor kam, war Ersatztorhüter Daniel Beil zur Stelle.



OTTE & ERZ GmbH

KFZ-Elektrik KFZ-Elektronik KFZ-Reparatur

Ripuarierstraße 2 a • 41462 Neuss

Tel. 02131-50291 + 58471 Fax: 02131-548404

otte-erz@web.de • www.otte-erz.de

Groß- und Einzelhandel

IHR DEPOT FÜR

Anlasser



Lichtmaschinen



Batterien



Stoßdämpfer



Nach dem Seitenwechsel setzte sich der „Spielfilm“ aus der ersten Hälfte fort: Rommerskirchen bestimmte das Spielgeschehen, Glehn wartete auf Fehler und Konterchancen. Eine davon nutzte Goalgetter Kevin Breuer zu seinem achten Saison-

tor und der 3:0-Entscheidung in der 87. Minute nachdem „Kev“ mit einem langen Ball auf die Reise geschickt wurde und mit einem Heber über den Keeper Jens Theisen die letzten Zweifel am neunten Glehner Saisonsieg beseitigte.

Glehn II bleibt damit punktgleich mit dem Spitzenduo mit 27 Zählern auf Rang drei. Am kommenden Wochenende hat der SVG spielfrei, ehe am übernächsten Sonntag (18. November) das Spitzenspiel gegen den TuS II auf dem Programm steht.



Ich berate Sie gerne!

Postbank Finanzberatung
Beratungcenter Kaarst

Verkaufsleitung
Michael Meier
Giemesstr. 1
41564 Kaarst

Tel.: 02131 51277-15
Fax: 02131 51277-29
micmeier@bhw.de

Jetzt Tief-Zins sichern!

- Sicherung aktueller Niedrigzinsen für Ihre zukünftige* Anschlussfinanzierung von bestehenden Baudarlehen
- keine Bereitstellungsinsen
- keine Vorfälligkeitszinsen
- Individuelle Auswahl des für Sie besten Finanzierungspartners – DSL Bank, ING DiBa, PSD Bank Rhein-Ruhr eG, u.v.m

* max. 5 Jahre vor Zinsbindungsende



Der Baufinanzierer der Postbank

DIE MARKEN-
WERKSTATT

AUTO DIENST

HEINZ PETER FASSBENDER

Kfz-Meisterbetrieb

- **Reparatur aller Fahrzeuge**
- **AU + DEKRA im Hause**
- **Achsvermessung**
- **Reifenservice**

Hauptstraße 129 • 41352 Korschenbroich Glehn
Telefon (0 21 82) 54 01 • Telefax (0 21 82) 54 45



Der Kader der 2. Mannschaft 2012/13:

Bekir Aydin, Dominik Beckers, Daniel Beil, Kevin Breuer, Serkan Bitis, Stefan Budinger, Erhan Can, Roland Duras, Dennis Haas, Paul Hermann, Florian Hoppe, Stefan Hummelsbeck, Sebastian Kames, Sebastian Kehls, Andreas Knuppertz, Janusz Kotynia, Marc Merckens, Marcel Meurer, Recep Narin, Christopher Papadopoulos, Timo Pesch, Markus Raederscheidt, Rene Rothausen, Jonas Rütten, Patrick Sauermann, Manuel Schröter, Simon Steinbach, Rafael Steinmetzer, Cihan Türksever, Gari Ziginov, Max Zimmermann. *Trainer: Bernd Schriddeis*

SUN-CARD 10%-15% Bonus

Ihre Einzahlung	Ihr Guthaben	
30,- €	→ 33,- €	▶ Ab einer Einzahlung von 30,- € erhalten Sie einen Bonus von 10% (d.h. Der Sonnenwert beträgt 33,- €)
40,- €	→ 44,- €	
50,- €	→ 55,- €	▶ Ab 100,- € erhalten Sie 15% (d.h. der Sonnenwert beträgt 115,- €)
60,- €	→ 66,- €	▶ Sie erhalten einen Bonus von 10% oder 15%
70,- €	→ 77,- €	▶ Die Karte ist übertragbar
80,- €	→ 88,- €	▶ Zeitlich unbegrenzt gültig
90,- €	→ 99,- €	▶ Für alle Geräte in unserem Studio zugänglich
100,- €	→ 115,- €	▶ Die Karten-Kaution (Pfand) beträgt 5,- €

SUN-SKY-CLUB

Die Sonnen-Flatrate, die sich rechnet!
Exklusiv und neu in unserem Studio.

SUN-SKY-CLUB
AUSVERKAUFT!

GOOD MORNING

Flatrate „Good Morning“
ab € 19,90 mtl.

Täglich sonnen ab
0,65 €

SUN-SKY-CLUB

AFTER WORK

Flatrate „After Work“
ab € 24,90 mtl.

SUN-SKY-CLUB

HAPPY HOURS

Flatrate „Happy Hours“
ab € 25,90 mtl.

SUN-SKY-CLUB

EVERY TIME

Flatrate „Every Time“
ab € 30,90 mtl.

Sonnenstudio Kleinenbroich (gegenüber von Schlecker) · Auf den Kempfen 14 · 02161-675051
 Sonnenstudio Glehn (direkt am Kreisverkehr) · Hauptstraße 34 · 02182-50550

Öffnungszeiten

Mo-Fr 9-21 Uhr · Sa 10-16 Uhr · So 10-14 Uhr

Bitte beachten Sie unsere geänderten Öffnungszeiten während der Monate Juni bis September

www.sonnenstudio-sun-sky.de

Torschützenliste 2. Mannschaft 2012/13

- | | | |
|----|--------------------|-----------|
| 1. | Kevin Breuer | 8 Treffer |
| 2. | Roland Duras | 6 Treffer |
| 3. | Stefan Budinger | 2 Treffer |
| | Marc Merckens | 2 |
| | Rene Rothausen | 2 |
| 6. | Dennis Haas | 1 Treffer |
| | Sebastian Kehls | 1 |
| | Manuel Schröter | 1 |
| | Simon Steinbach | 1 |
| | Rafael Steinmetzer | 1 |
| | Cihan Türksever | 1 |



Führt die interne Torjägerliste
weiter an: Kevin Breuer

Tabelle der Kreisliga C Gruppe 3; Saison 2012/13

Platz	Mannschaft	Sp	g	u	v	Tore	Diff.	Pkte.
1.	TuS Grevenbroich II	10	9	0	1	59:10	49	27
2.	1. FC Grevenbroich-Süd II	10	9	0	1	49:11	38	27
3.	SV Glehn II	11	9	0	2	28:18	10	27
4.	SV Bedburdyck/Gierath II	10	7	0	3	25:10	15	21
5.	VfR Neuss II	11	7	0	4	27:15	12	21
6.	SG Frimmersdorf/Neurath	11	5	2	4	28:23	5	17
7.	BV Wevelinghoven II	10	5	2	3	24:22	2	17
8.	SpVgg Gustorf/Gindorf II	10	5	1	4	25:30	-5	16
9.	DJK Rheinkraft III	11	5	0	6	18:27	-9	15
10.	SV Grefrath	10	4	1	5	17:21	-4	13
11.	SG Rommerskirchen-Gilbach II	10	3	0	7	15:31	-16	9
12.	SV Rosellen II	10	2	1	7	26:38	-12	7
13.	SVG Grevenbroich III	10	1	1	8	16:42	-26	4
14.	VfL Jüchen/Garzweiler III	10	1	0	9	6:31	-25	3
15.	DJK Hoeningen II	10	1	0	9	9:43	-34	3

Der Spielplan der Hinrunde 2012/13:

Sonntag, 26. August:	BV Wevelinghoven II— SV Glehn II	6:0 (1:0)
Mittwoch, 29. August:	SV Glehn II —VfL Jüchen/Garzweiler III	3:1 (1:0)
Sonntag, 9. September:	SV Glehn II —DJK Rheinkraft III	3:1 (1:1)
Sonntag, 16. September:	SV Rosellen II— SV Glehn II	3:4 (2:2)
Mittwoch, 19. September:	SV Glehn II —DJK Hoeningen II	3:2 (2:2)
Sonntag, 30. September:	VfR Neuss II— SV Glehn II	2:3 (2:1)
Sonntag, 7. Oktober:	SV Glehn II —SG Frimmersdorf-Neurath	3:0 (1:0)
Sonntag, 14. Oktober:	SV Glehn II —SVG Grevenbroich III	4:1 (3:0)
Mittwoch, 17. Oktober:	Germania Grefrath— SV Glehn II	0:1 (0:0)
Sonntag, 28. Oktober:	SV Glehn II —1. FC Grevenbroich-Süd III	1:2 (1:1)
Sonntag, 4. November:	SG Rommerskirchen/Gilbach II— SV Glehn II	0:3 (0:2)
Sonntag, 18. November:	TuS Grevenbroich II— SV Glehn II	14.30
Sonntag, 2. Dezember:	SV Glehn II —SG Gustorf/Gindorf II	12.15
Mittwoch, 5. Dezember:	SV Bedburdyck-Gierath II— SV Glehn II	19.30



Damen brauchen nur 70 Minuten für Kantersieg

Die Damen des SV Glehn haben bei der SV Rommerskirchen-Gilbach einen 11:0 (5:0)-Kantersieg gefeiert. Gegen die sich tapfer wehrenden Gastgeberinnen wurde die Partie allerdings nach rund 70 Minuten beendet, da die ohnehin nur mit acht Spielerinnen angetretenen „Rokis“ nach einer weiteren Verletzung aufgeben mussten.

Dabei dauerte es nach etlichen Torschüssen und Torchancen doch noch 14 Minuten, bevor nach einer schönen Rückgabe von Vera Neuhoff Moni Lentzen mit einem Schuss ins lange Eck das 1:0 erzielte. Aufgrund der geringen Möglichkeiten der Gastgeber konnten diese immer nur schlecht abwehren, sodass kurz danach Samira Becker auf 2:0 erhöhte. Weitere Torschüsse, wie der von Lena Daumen, der knapp über die Latte streifte, blieben zunächst ohne weiteren Torerfolg. Bis wie so oft in der Vergangenheit wieder über außen gespielt wurde und eine Flanke von Vera Neuhoff hereinkam. Lena Daumen verfehlte noch mitten vor dem Tor,

doch Maureen Gerecke stand goldrichtig am langen Eck und musste nur noch den Fuß halten.

Weiter ging der Sturm auf das Rommerskirchener Gehäuse: Und erneut stand Daumen umringt von zwei Gegenspielerinnen im Straf-



Bianca Bergers traf als „Joker“ zweimal

raum, konnte aber den Ball annehmen, aus der Drehung schießen und im Netz versenken. Kurz vor Ende der ersten Halbzeit ist es Becker, die den von der Torhüterin abgewehrten Ball doch noch im Tor der Rommerskirchenerinnen zum 5:0 unterbringen konnte.

Kurz nach Wiederanpfiff entstand im wilden Angriff-Abwehrgetümmel ein heilloses Durchei-

ander: Allein Gerecke bewahrte den Durchblick und mit einem langen Ausfallschritt erwischte sie den Ball und spitzelte diesen zum 6:0 ins Tor. Bei einem erneuten Angriff wird der Ball nur dürftig aus der Gefahrenzone der Gastgeberinnen geklärt und Anika Dyck erhöhte mit einem Schuss aus 20 Metern auf 7:0. Auch Vera Neuhoff, die wieder viel über außen lief und unermüdlich Flanken hereinbrachte, reihte sich mit einer schönen Einzelleistung in den Torreigen ein. Die eingewechselte Bianca Bergers erzielte dann mit ihrer Schnelligkeit die Treffer zum 9:0 und 10:0. Kurz bevor das Spiel auf Anfrage vom Schiedsrichter vorzeitig beendet wurde, durfte Anne Schumacher noch einen Elfmeter zum 11:0-Endstand verwandeln. Vorangegangen war ein unglückliches Foul an Maureen Gerecke. Da sich die Torhüterin von Rommerskirchen schon verletzt hatte und eine Viertelstunde vor offiziellem Schluss schmerzbedingt nicht mehr konnte, wurde das Spiel unter der Prämisse, dass das Ergebnis von 11:0 eingetragen wird, unter beidseitigem Einverständnis

Fahrschule Kleinenbroich: Hohe Brücke 2, Tel.: +49 (2161) 671348

FAHRSCHULE

Henßen

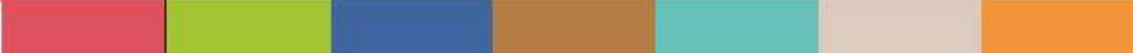
Fahrschule Glehn: Hauptstr. 39, Tel.: +49 (2182) 841545

*Gerätebau für Funk- und
Signalanlagen*

Baumeister
Trabandt
GmbH

**Elektronik- und
Metallverarbeitung**

Baumeister-Trabandt GmbH
Wankelstraße 12
41352 Korschenbroich
Telefon 021 82 / 40 16



»Ich würde den Kurs jederzeit wieder machen«

Projekt- und Teamassistentin: Birgit Barth

Ein Auszug aus unserem Bildungsangebot:

- Nachholen eines kfm. Berufsabschlusses
- Seminare für Berufsrückkehrer/innen:
 - Kfm. Sachbearbeiter/in
(EDV, Buchhaltung oder Personal/Entgeltabrechnung)
 - Projekt- und Teamassistent/in
- Kfm. Sachbearbeiter/in
(EDV, Buchhaltung oder Personal/Entgeltabrechnung)

Alle Kurse sind förderfähig durch die Agentur für Arbeit oder Jobcenter, sind aber auch für Selbstzahler offen.



Technologiezentrum Glehn GmbH
Hauptstraße 76 • 41352 Korschenbroich
www.tz-glehn.de • 0 21 82. 85 07 0

beendet.

„Einen großen Respekt und ein Dankeschön an die Rommerskirchenerinnen, die trotz einem stark dezimierten Kader noch angetreten sind. Solche Spiele geben uns die Möglichkeit, Spielzüge unter gegnerischem Einfluss zu üben, doch es wird sich erst herausstellen, wie stark wir wirklich sind, wenn wir

diese Spielzüge auch gegen stärkere Gegner einsetzen wollen. Damit möchte ich die Leistung der Mannschaft auf keinen Fall schmälern, sondern ganz im Gegenteil dazu animieren, auf keinen Fall nachzulassen und beständig weiter zu arbeiten“ kommentierte Trainerin Melanie Müller-Bollenhagen den Ausgang der Partie.



Damen nehmen Fahrt auf: 5:3 gegen Weißenberg II

Die Damen des SV Glehn nehmen Fahrt in Richtung Tabellenspitze der Kreisliga auf. Die Elf von Torben Hoeveler und Melanie Müller-Bollenhagen feierte mit einem 5:3 (4:0) über die SVG Weißenberg II den zweiten Sieg in Folge und blieb zum sechsten Mal hintereinander ungeschlagen. Wie in der Vorwoche erzielte Bianca Bergers zwei Treffer, zudem waren Annalena Peiffer, Katharina Borowiak und Alina Kehl erfolgreich.

Gegen die am Tabellenende stehenden Neuserinnen zeigten die SV-Mädels vor allem nach einer Eingewöhnungsphase in den ersten 45 Minuten eine überzeugende Leistung. Nach 15 Minuten startete Peiffer einen Alleingang Richtung gegnerisches Tor. Vor dem Tor zog sie ab, traf jedoch leider nur das Außennetz. Anschließend bediente Natalie Rothausen mit einem Befreiungsschlag auf die Außenlinie Vera Neuhoff, die mit dem Ball bis zur Grundlinie lief und gezielt zu Alina Kehl passte, die den Ball sogar noch annehmen konnte und das Tor zum 1:0 in der 17. Minute schoss. Ein erneuter Befreiungsschlag in

der 30. Minute über die Außenbahn führte zum 2:0: Moni Lentzen erkämpfte sich den Ball und flankt in den Torraum, wo Neuhoff zunächst an der Torhüterin scheitert, Bianca Bergers aber goldrichtig steht. Wenige Minuten später dann war es erneut Blondschoopf Bergers, die nach einem Freistoß im Strafraum



**Erstes Saisontor:
Katharina Borowiak**

an den Ball kommt und zum 3:0 einschießt (37.). In Minute 42 erkämpft sich Anna Peiffer erneut den Ball, läuft Richtung Tor und zieht von halb rechts zum 4:0-Halbzeitstand ab.

Nach der Halbzeit ließen die „Blues“ etwas an Konzentration und Engagement vermissen. Dennoch hätten die

Hoeveler-Girls in der 55. Minute auf 5:0 erhöhen können, doch Peiffer scheitert mit einem Schuss an der Torhüterin. Fünf Minuten später fiel der 4:1-Anschluss-treffer durch Rebecca Landmesser, die in der 60. Minute aus einem schier unmöglichen Winkel traf. Diesen Treffer nutzten die SV-Girls zum Weckruf und nur neun Minuten später stellte Katharina Borowiak mit ihrem ersten Saisontor den alten Vier-Tore-Abstand wieder her.

Damit war die Partie endgültig entschieden, die weiteren Weißenberger Treffer durch erneut Landmesser (81.) und Denise Rother in der Schlussminute hatten nur noch statistischen Wert. In den Schlussminuten verletzte sich noch die eingewechselte Laura Angenendt und musste mit Verdacht auf Bänderdehnung wieder ausgetauscht werden.

Durch den Sieg verbesserten sich die Glehnerinnen auf den fünften Tabellenplatz, haben sogar mit 15 Zählern aus acht Spielen nur drei Punkte Rückstand auf das Führungsduo Straberg und Gustorf.

Der Damen-Spielplan 2012/13:

9. September:	VfL Jüchen/Garzweiler— SV Glehn	3:3 (0:2)
16. September:	SG Gustorf-Gindorf— SV Glehn	7:1 (3:1)
23. September:	SV Glehn —TJ Dormagen	2:2 (2:0)
30. September:	SV Glehn —SC Grimlinghausen	7:0 (3:0)
7. Oktober:	Sportfreunde Vorst— SV Glehn	0:2 (0:0)
21. Oktober:	SV Glehn —Rot-Weiß Elfen	0:0
28. Oktober:	SG Rommerskirchen-Gilbach— SV Glehn	0:11 (0:5)
4. November:	SV Glehn —SVG Weißenberg II	5:3 (4:0)
11. November:	SVG Grevenbroich— SV Glehn	10.00 Uhr
18. November:	SV Glehn —VfR Büttgen	13.00 Uhr
2. Dezember:	FC Straberg— SV Glehn	11.00 Uhr

Die Rückrunde startet am 17. März 2013

Die SV-Glehn-Damen 2012/13:

Laura Jerusalem, Natalie Rothausen, Julia Erkes, Annalena Peiffer, Anika Dyck, Maureen Gerecke, Anna Kießner, Anne Schumacher, Laura Kuller, Lena Weppeler, Vera Neuhoff, Monika Lentzen, Janice Jungmann, Paula Kames, Bianca Bergers, Katharina Rothausen, Katharina Borowiak, Vanessa Müller, Lena Daumen, Franziska Erkes, Sophia Ohligs, Annika Michels, Hannah Mockel, Alina Kehl, Anke Kremer, Samira Becker, Laura Kuller, Laura Angenendt, Natascha Pöstges, Nadine Freier. *Trainerteam: Torben Hoeveler und Melanie Müller-Bollenhagen*





Statistik Damen

Tabelle der Damen-Kreisliga 2012/13

Platz	Mannschaft	Sp	g	u	v	Tore	Diff.	Pkte.
1.	FC Straberg	8	6	0	2	54:5	49	18
2.	SpVgg Gustorf/Gindorf	8	6	0	2	42:10	32	18
3.	TJ Dormagen	7	5	2	0	25:6	19	17
4.	VfR Büttgen	8	5	1	2	31:6	25	16
5.	SV Glehn	8	4	3	1	31:15	16	15
6.	Rot-Weiß Elfgen	8	4	1	3	16:8	8	13
7.	Sportfreunde Vorst	8	4	1	3	15:15	0	13
8.	VfL Jüchen/Garzweiler	8	3	2	3	19:21	-2	11
9.	SC Grimlinghausen	9	2	2	5	13:38	-25	8
10.	SVG Weißenberg II	9	1	0	8	10:45	-35	3
11.	SVG Grevenbroich	8	1	0	7	4:43	-39	3
12.	SG Rommerskirchen-Gilbach	7	1	0	6	4:52	-48	3

Die Torschützenliste 2012/13:

- | | | |
|-----|--------------------|-----------|
| 1. | Alina Kehl | 5 Treffer |
| | Maureen Gerecke | 4 |
| | Bianca Bergers | 4 |
| 4. | Anna Kießner | 2 Treffer |
| | Samira Becker | 2 |
| | Lena Daumen | 2 |
| | Anika Dyck | 2 |
| | Vera Neuhoff | 2 |
| | Natalie Rothausen | 2 |
| | Annalena Peiffer | 2 |
| 11. | Sophia Ohligs | 1 Treffer |
| | Monika Lentzen | 1 |
| | Anne Schumacher | 1 |
| | Katharina Borowiak | 1 |



Führung in der internen Torjägerliste: Alina Kehl

Autohaus P Wellen



**Kommen Sie lieber zu
uns, *wenn es um
Gebrauchtwagen geht.***

Ständig halten wir
eine große Anzahl gepflegter Fahrzeuge
für Sie bereit.

Verschiedenste Fabrikate in der bekannten

7-Sterne-Qualität

incl. 2 Jahre TÜV + AU, Jahresinspektion,
Zulassung und Gebrauchtwagen-Garantie.



RENAULT

PREISE = ENDPREISE

Autohaus P Wellen GmbH

Gutenbergstrasse 2 • 41564 Kaarst • Telefon: 0 21 31/9 23 90
Telefax: 0 21 31/92 39 99 • e-mail: autohaus.wellen@t-online.de

Hallo! Hier schreibt Doris ...



Kennt Ihr eigentlich Christoph Schelewski? Während der gebürtige Schlesier den meisten Mitgliedern der Jugendabteilung als Trainer der D-Jugend ein Begriff sein dürfte, gehe ich davon aus, dass er den älteren Semestern beim SV Glehn eher unbekannt ist. Umso mehr freue ich mich, Euch den 42-Jährigen etwas näher vorstellen zu dürfen, denn ohne „Schelle“ wäre so vieles rund um den Kunstrasenplatzbau nicht in dieser Art und Weise möglich gewesen.

Bevor es mit dem Unternehmen so richtig los ging, war Christoph schon am Werk: Denn zunächst musste am Rand des alten Aschenplatzes eine Stützwand gebaut werden. Für den gelernten Maurer zwar fachlich ein Kinderspiel, aber deswegen nicht



weniger zeitintensiv. Nach deren Fertigstellung war Schelewski nahezu bei jedem Arbeitsdienst rund um die Baustelle im Einsatz, pflasterte die Umrandung für die neue Zuschauerbarriere, hob Schachtdeckel an, bereitete den Untergrund für den „blauen“ Kunstrasen vor, goss die Fundamente für den neuen Unterstand, pflasterte die Fläche darunter und baute den Unterstand



mit auf. Und auch darüber hinaus gibt es kaum eine Aktion rund um den SV Glehn, in der Christoph nicht seine Hilfe anbietet. Dabei macht dem früheren Eishockey-Torwart, der es seinerzeit sogar in die höchste polnische Spielklasse gebracht hat, seit längerer Zeit eine schmerzhafte Schulterverletzung zu schaffen. Doch „Schelle“ ließ sich bei all den Arbeiten nichts anmerken. Zwischenzeitlich ist der Sehnenriss operiert,

aber noch nicht ausgeheilt, so dass in den kommenden Wochen ein erneuter Eingriff erforderlich wird. Im Anschluss daran wird der zweifache Familienvater sicherlich sechs Monate brauchen, bis seine Arbeitskraft wiederhergestellt ist. Aber wir sind sicher, dass Christoph uns trotzdem bei den noch anstehenden Aufgaben mit seinem Fachwissen zu Seite stehen wird.

Christoph Schelewski kam der Liebe wegen aus dem Ruhrgebiet über Neuss nach Glehn. Mit Frau Alexandra und den Kindern Isabell (14) und Florian (12) erfüllte er sich hier den Traum vom Eigenheim. „Schelle“ ist Mitglied im Grenadierzug „Kavenzmänner“ und zählt neben dem Fußball Laufen und Skifahren zu seinen Hobbies. Schön, dass wir solche Menschen im Verein haben. Danke Christoph!



Jonas Rütten: Mein Freiwilliges Soziales Jahr beim SV Glehn

Mein Name ist Jonas Rütten, ich bin 19 Jahre alt und habe am 1. September 2012 mein 10-monatiges Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) bei meinem Heimatverein SV 1924 Glehn begonnen. Ich stamme gebürtig aus Dortmund, lebe aber seit 18 Jahren in Glehn und bin hier aufgewachsen.

In Glehn begann ich vor 13 Jahren sowohl meinen schulischen als auch meinen fußballerischen Werdegang. Vier Jahre lang besuchte ich die Gemeinschaftsgrundschule in Glehn und durchlief als aktiver Fußballer alle Jugendmannschaften des SVG. Nach meinem bestandenen Abitur im Mai 2012 stellte sich mir nun die Frage, wohin es mich in meinem Leben verschlagen sollte. Ich entschied mich nach reiflicher Überlegung gegen das Studium und für ein weiteres Jahr in der Heimat.

Im Gegensatz zu meiner Vorgängerin Nike Vogt war ich durch meine zweijährige ehrenamtliche Tätigkeit als Jugendtrainer allen Verantwortlichen und Betreuern des SV Glehn schon bekannt und hatte es daher deutlich

leichter mich in das mir schon bekannte Vereinsumfeld einzufügen. Im Rahmen meines FSJ trainiere ich zurzeit vier Jugendmannschaften des SV Glehn: Die Minibambinis im Alter von drei bis fünf Jahren, die Bambinis im Alter von sechs Jahren, die U13-Mädchenmannschaft und die E1-Jugend, die ich schon seit zwei Jahren betreue.

Zusammen mit Anna von Royen und Nike Vogt, die im Anschluss an ihr FSJ nun ein studiumbegleitendes Praktikum im Rahmen ihres Studiums beim SVG leistet, versuche ich jeden Freitagnachmittag unseren kleinsten Vereinsmitgliedern spielerisch den Spaß am Fußball und die Freude an der Bewegung zu vermitteln. Durch die vielen Lauf- und Tummelspiele mit und ohne Ball entstehen immer abwechslungsreiche und für die Kleinen sicherlich aufregende „Spaß- und Spiel-Stunden“, in denen aber auch vor allem Dingen die Kreativität und Geduld der Trainer gefragt sind.

Einen ähnlichen Verlauf nehmen häufig auch die Trainingseinheiten der Bambinis am frühen

Mittwochabend. Auch hier steht vor allen Dingen das spielerische Lernen und der Spaß am Fußball im Vordergrund. Mein Trainerkollege Detlef Lorenz und ich müssen zum einen darauf achten, dass den Kindern der Spaß und die Laune an den Spielen und Wettkämpfen rund um den Fußball im Rahmen eines Trainings nicht vergeht. Zum anderen wollen wir sicherstellen, dass die Kinder aus jeder Trainingseinheit etwas Nützliches für ihren weiteren Entwicklung mitnehmen können. Diese Mixtur aus 90% Spaß und 10% Lernen bereitet allen Beteiligten momentan große Freude. Detlef und ich sind überaus entzückt von unserer Truppe, die jedes Training mit einer überwältigenden Begeisterung absolviert. Dass derzeit in der Freundschaftsspielrunde auch sportlicher Erfolg registriert wird, ist für uns absolute Nebensache.

In der E1-Jugend, die ich seit zwei Jahren zusammen mit dem erfahrenen Jugendtrainer Herbert Breuer betreue, vollzieht sich langsam aber sicher der Wechsel vom „Spielalter“ zum „Lernalter“. Lauf- und



Fangspiele sowie Wettkämpfe sind zwar immer noch feste Bestandteile unserer Trainingseinheiten, aber da die Kinder nun bald in das sogenannte „goldene Lernalter“ kommen, steht das Techniktraining mit all seinen Facetten im Vordergrund.

Bei der U13-Mädchenmannschaft, die ich zusammen mit Markus Birkmann, Florian Ohmes und Nike Vogt betreue, liegt das Hauptaugenmerk auf einer Ball- und Bewegungsschule zur Förderung der Koordination und Bewegung mit und ohne Ball. Anhand der

immer großen Trainingsbeteiligung lässt sich erkennen, dass das Trainerteam immer darauf bedacht ist, ein abwechslungsreiches und ereignisreiches Training zu gestalten. Auch in der U13 ist es dann nur logische Konsequenz, dass der Erfolg mit-schwingt. Momentan befinden sich unsere Mädels an der Tabellenspitze und sechs Spielerinnen werden regelmäßig zur Kreisauswahl oder ins Talentförderzentrum (TfZ) eingeladen.

Neben meiner Tätigkeit als Jugendtrainer beim SV Glehn bin ich ebenfalls für die Material-

und Homepagepflege verantwortlich. Insgesamt drei Stunden in der Woche widme ich mich Reinigungs-, Reparatur- und Pflegearbeiten auf der Anlage. Mein Aufgabenbereich bei der Homepagepflege erstreckt sich von der Spielplanaktualisierung, über die Eintragung der Spielergebnisse, bis hin zum Verfassen von Spielberichten, Interviews und der Anfertigung von Porträts einzelner Spieler oder Trainer für den „Sportreport“, der kleinen „Stadionzeitung“ des SV Glehn.

Da das FSJ ein Kooperationsprojekt des Sport-

SIMPLY CLEVER



Der neue **ŠkodaPraktik**
TEAMPLAYER UND ARBEITSTIER.

Der neue
ŠkodaPraktik!



Ausstattung modellabhängig bzw. optional.

Der neue **ŠkodaPraktik**. Komfortabel, geräumig, robust und extrem praktisch! Dieses Modell ist der ideale Arbeitspartner. Freuen Sie sich auf einen Zweisitzer mit bis zu 1.900 Liter Ladevolumen, bis zu 565 kg Zuladung und niedriger Ladekante. Serienmäßig mit ABS, 4 Airbags und Radio. Jetzt neu bei uns ab 11.880,- €.

Kraftstoffverbrauch für den 1,2 l Motor, in l/100 km nach Grundrichtlinie 80/1268/EWG: kombiniert (6,7), innerorts (8,7), außerorts (5,5). CO₂-Emissionen in g/km: 159.



Autohaus Wolters

Römerstr. 196-198, 41462 Neuss

Tel: (0 21 31) 74 50 40, Fax: (0 21 31) 54 12 84

www.auto-wolters.de

vereins und der Grundschule ist, leiste ich ungefähr ein Drittel meiner 39 Arbeitsstunden pro Woche in der Gemeinschaftsgrundschule Glehn (GGG Glehn) ab. Hier betreue und leite ich mit den anderen Sportlehrern der Grundschule den Sportunterricht in den ersten drei Klassen. Außerdem un-

terstütze ich jeden Montag den Schwimmunterricht und betreue die Kinder, die noch nicht die sichersten oder ausdauerndsten Schwimmer sind. Um ihnen die richtige Schwimmtechnik noch mal zu verdeutlichen, ist manchmal etwas Körpereinsatz gefragt und ich demonstriere ihnen die Bein- oder Armbewe-

gungen des Brustschwimmens als „Trockenübung“. Die beeindruckende Vielfalt und der Abwechslungsreichtum im Grundschulalltag, hervorgerufen durch die unterschiedlichen Altersklassen der Schüler, macht die Arbeit in der Grundschule äußerst interessant und faszinierend.

kollegium um Schulleiter Markus Birkmann gibt mir jede Hilfestellung, die ich brauche. Über den Grundschulunterricht hinaus betreue ich im Rahmen des offenen Ganztags montags und mittwochs noch eine Mädchen-Fußball-AG für Erst und Zweitklässlerinnen, sowie für



Man hat das Gefühl, dass es jeden Tag irgendetwas Neues gibt. Äußerst positiv ist ebenfalls die Art und Weise, wie ich in der Grundschule aufgenommen wurde. Die liebenswerte Natur des Großteils der Kinder machte mir den Einstieg in den Grundschulalltag extrem leicht und auch das äußerst sympathische Lehrer-

Mädchen der dritten und vierten Klasse. In der AG für die „Kleinen“ haben sich unglaubliche 19 Mädchen angemeldet, die gerne mal in den Fußballsport reinschnuppern wollen. Verständlicherweise kann es in diesem Rahmen mal zu einer Lautstärke kommen, die die Stimme des Projektleiters überfordert, aber trotz

terstütze ich jeden Montag den Schwimmunterricht und betreue die Kinder, die noch nicht die sichersten oder ausdauerndsten Schwimmer sind. Um ihnen die richtige Schwimmtechnik noch mal zu verdeutlichen, ist manchmal etwas Körpereinsatz gefragt und ich demonstriere ihnen die Bein- oder Armbewe-

allem macht es Spaß, den Mädels den Fußball ein wenig näher zu bringen. Die zehn Teilnehmerinnen aus der dritten und vierten Klasse sind zum Teil schon Mitglied im Sportverein Glehn und trainieren in Jugendmannschaften mit. Mit diesen habe ich die Möglichkeit, teilweise schon „echtes“ Fußballtraining zu machen, wobei selbstverständlich der Spaß am „Kicken“ im Vordergrund steht.

Mit dem Einführungsseminar des Landessportbundes NRW (LSB) speziell für „FSJler“ im Sport und dem Verein-

sassistenten- und Kindertrainerlehrgang in der Sportschule Wedau in Duisburg habe ich bereits zwei Weiterbildungsmaßnahmen hinter mir. Besonders der Kindertrainerlehrgang hat mich im Umgang mit den Kindern und in der Trainingsgestaltung einen erheblichen Schritt weitergebracht. Außerdem habe ich dort neue Freunde aus dem ganzen Niederrheingebiet gefunden, die ebenfalls Jugendmannschaften trainieren. Durch soziale Netzwerke wie „Facebook“ bleibt man in Kontakt. Für die Zukunft haben wir be-

reits angedacht, ein kleines Fußballturnier oder Freundschaftsspiele mit den Mannschaften zu organisieren.

Ich hoffe, dass es derartig positiv weitergeht in meinem FSJ und ich wie Nike am Ende meiner zehnmonatigen Tätigkeit behaupten kann, dass ich das beste FSJ überhaupt hatte. An dieser Stelle darf ich auch Ihnen ein herzliches Dankeschön für Ihre finanzielle Unterstützung übermitteln. Denn ohne diese wäre mein FSJ beim SV Glehn nicht möglich gewesen.
Ihr Jonas Rütten

Hilfe UNISEX kommt...



Nie mehr wird es so günstig sein...

Durch die europaweite Einführung der Unisextarife werden Frauen und Männer versicherungstechnisch gleichgestellt. D.h. für Männer wird es teurer u.a. in folgenden Sparten: Private Krankenversicherung, Pflegeversicherung, Private Rentenversicherung oder Berufsunfähigkeitsabsicherung.

Bei Frauen betrifft es u.a. die Sterbegeldversicherung, die Lebensversicherung und die Unfallversicherung.

Noch sind einige Tage Zeit bis zum Stichtag 21.12.2012, sorgen Sie vor und vereinbaren schon heute Ihren unverbindlichen Beratungstermin oder fordern über unsere Homepage www.schlueter-makler.de ein Angebot an, denn noch gelten die alten Prämien!!

***Matthias Schlüter - Ihr Versicherungsmakler in Epsendorf -
Am Bilderstock 9 - Terminvereinbarung unter 02182 8339005***

News rund um den SV Glehn

Sponsoren für Werbebanden gesucht

Der SV Glehn sucht noch Partner, die eine Werbebande auf dem neuen Kunstrasenplatz anbringen möchten. Während auf der Westseite die Kreiswerke Grevenbroich GmbH bereits auf 35 Meter Werbefläche gebucht hat, ist die gegenüberliegenden Seite noch jungfräulich. Die Banden sollen an diesem Spielfeldrand auch eine Funktion als Ballfang erfüllen. Interesse? Bitte sprechen Sie ein Mit-

glied des Vorstandes an.

Terminvorschau Weihnachtsfeiern

Am 1. Dezember ab 16.00 Uhr feiert die Jugendabteilung des SV Glehn ihr traditionelles Tannenbaumschmücken auf dem Sportplatz. Alle Mitglieder und ihre Eltern, Freunde und Bekannte sind herzlich eingeladen. Für die kleineren Mannschaften wird wieder ein Schneehaufen aufgetürmt, der Nikolaus kommt zu Besuch und bringt viel-

leicht (?) Geschenke mit. Für das leibliche Wohl ist gesorgt, auch die Erwachsenen dürfen sich in geselliger Runde auf reichlich Glühwein, Bier und Würstchen freuen.

Die Seniorenabteilung des SV Glehn feiert am 8. Dezember (Samstag) in der Gaststätte „Alt Glehn“. Auch hierzu werden alle Mitglieder herzlich eingeladen. Der Eintrittspreis von 15,00 € beinhaltet ein reichhaltiges Buffet sowie Bier und alkoholfreie Getränke.



Wir bringen Sie in Top-Form!

EINFACH ANRUFEN UND TERMIN VEREINBAREN.

 **Mechelinck & Herfurtner**

PHYSIOTHERAPIE

Bachstraße 47 41352 Korschenbroich
Tel. 0 21 82 54 75

News rund um den SV Glehn

WDR spendiert Trikotsatz und Trainingsleibchen

Wie in der vergangenen Ausgabe des Sport-Reports berichtet, hat der Rundfunksender WDR2 im Rahmen eines Gewinnspieles der A-Jugend des SV Glehn



einen neuen Trikotsatz gespendet. Inzwischen hat die Truppe von Perry Haag ihr erstes Match im neuen Satz bestritten und dabei gleich im Derby den VfR Büttgen 3:1 durch zwei Treffer von Nils Rupietta sowie einem Eigentor der Gäste besiegt.

In der vergangenen Woche flatterte dann noch eine weitere kleine Überraschung vom Stv. Einslive-Chef Uli Krapp ins Hause: Der WDR-Jugend-Sender spendierte dem SV Glehn zwei Sätze Trainingsleibchen sowie eine Vielzahl von „Giveaways“ für die nächste Weihnachtsfeier. Wir bedanken uns ganz herzlich für die Spende.

LIVE

Die Ergebnisse der SV-Glehn-Jugend in den vergangenen Wochen:

C-Jugend	—SG Neukirchen-Hülchrath (Pok.)	0:6
B-Jugend	—SV Bedburdyck-Gierath (Pokal)	1:2
A-Jugend	—TuS Grevenbroich (Pok./alle Mi.)	1:3
SV Rosellen	— E1-Jugend (Do.)	17:1
SC Kapellen	— Bambinis	7:2
SG Frimmersdorf-Neurath	— F2-Jugend	0:8
U11-Mädchen	—TJ Dormagen	1:1
SG Neukirchen-Hülchrath	— F3-Jugend	2:5
F1-Jugend	—SC Kapellen	0:4
E3-Jugend	—BV Wevelinghoven	3:2
E2-Jugend	—SG Kaarst	11:2
DJK Gnadental	— D1-Jugend	2:0
D2-Jugend	—DJK Gnadental	2:0
SG Neukirchen-Hülchrath	— Mini-Bambini	2:4
C-Jugend	—SC Grimlinghausen	4:4
U13-Mädchen	—SC Grimlinghausen (Sa.)	1:1
B-Jugend	—SC Grimlinghausen (So.)	4:2
F1-Jugend	—SV Grefrath (Mi.)	1:4
A-Jugend	—SG Neukirchen-Hülchrath (Do.)	2:8
SF Vorst	— U13-Mädchen	1:9
Viktoria Rheydt	— U11-Mädchen	3:0
Marathon Krefeld	— U15-Mädchen	1:1
SG Neukirchen-Hülchrath	— F1-Jugend	2:4
SC Kapellen	— D2-Jugend	2:0
VfL Jüchen/Garzweiler	— Bambini	2:1
F3-Jugend	—1. FC Grevenbroich-Süd II	0:11
F2-Jugend	—SV Hemmerden	0:6
E3-Jugend	—TuS Reuschenberg	4:1
SC Kapellen	— C-Jugend	3:0
D1-Jugend	—SpVgg Gustorf-Gindorf	0:3
A-Jugend	—VfR Büttgen (alle Sa.)	3:1
SV Rosellen	— B-Jugend (So.)	1:2

Ihr
Pflegeteam



Hauptstraße 80a
41352 Korschenbroich-Glehn

Telefon 0 21 82 / 8 51 97 - 0

Fax 0 21 82 / 8 51 97 - 13

Bürozeiten: Montag - Freitag von 8.00 - 13.00 Uhr
An Wochenenden und Feiertagen ist unser Büro geschlossen.

Gasthaus " Alt Glehn "

Inhaber J. Schulz

41352 Korschenbroich-Glehn, Hauptstr. 24

Telefon und Fax: 0 21 82 / 41 25

Fremdenzimmer

Erstklassiges
Speise-Restaurant

König Pilsener

Exklusive
Gesellschaftsräume
für 250 - 300 Personen

Geeignet für Konferenzen,
Betriebsfeste und
alle feierlichen Anlässe



2 Bundeskegelbahnen

Vereinslokal des MGV "S ä n g e r b u n d" Glehn

Wir haben für Sie geöffnet:
Mo-Fr.: 8.00 - 17.30 Uhr
 (Mittagspause von 12.00 - 13.00 Uhr)
Sa.: 8.00 - 12.00 Uhr

Bei uns müssen Sie nicht lange suchen!

Wir führen eine große Vielfalt an Angeboten für Haus, Garten und Hobby.

- Spezialnahrung für alle Tiere
- Naturkost wie Mehle, Nudeln und Backmischungen
- alles für Ihren Garten und Balkon u.v.m.

Ihr Land Market
Förster

Daimlerstraße 5 • 41352 Korschenbroich-Glehn • Telefon: 02182/ 44 16

Wir gratulieren unseren Vereinsmitgliederinnen und -mitgliedern herzlich zu folgenden Geburtstagen und Vereinsjubiläen:

29. Oktober:

**Daniel Grüßem
 Sebastian Kames**

30. Oktober:

Fabio Mager

31. Oktober:

Erhan Can

1. November:

Leonard Goldmann

2. November:

Hannah Spangenberg

5. November:

**Wolfgang Kauertz
 Enrico Dautzenberg**

6. November:

**Heinz-Willi Zimmermann
 Florian Ohmes**

7. November:

**Bernd Lange
 Anna Kießner**

8. November:

Marius Schumacher

9. November:

Leon Kriegel

10. November:

**Josef Schiffer
 Simon Steinbach
 Cevin Stockheim**

11. November:

**Carolin Maaßen
 Lars Lange
 Oskar Pohl**

**HERZLICHEN
 GLÜCKWUNSCH!**

1924

Der SV Glehn sagt ganz herzlich „Danke schön“ an die Mitglieder des Förderkreises, die die Vereinsarbeit in vielfältiger Weise unterstützen.

Hubert Domröse
Heinz-Willy Ingenfeld
Andreas Humpesch
Karl Hans Humpesch
Peter Kanthak
Fritz Kluth
Hans-Joachim Onkelbach
Thomas Verhoeven

Wir würden uns über weitere Mitglieder freuen. Haben Sie Interesse? Dann wenden Sie sich bitte an ein Mitglied des Vorstandes. Nähere Informationen über die Mitwirkungsmöglichkeiten beim SV Glehn finden Sie unter www.sv-glehn.de

Glehner Imbiss

Griechische Spezialitäten

für unsere
ernährungsbewußten Gäste

Gyros - Tsaziki - Souvlaki

**Dazu empfehlen wir Ihnen unsere
schmackhaften Salate aus eigener Herstellung**

Auf Ihren Besuch freuen sich:

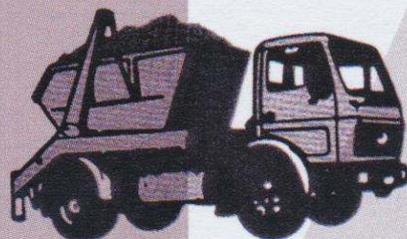
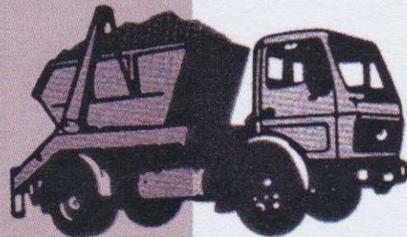
Sula und Lazos

Tel.: 0 21 82 / 46 00

**Glehner Imbiss • Inh. L. Aslanidis
Heckenend 2 • 41352 Korschenbroich/Glehn**

Maschinenhandel Container & Abbruch

busch



Daimlerstr. 22
41352 Korschenbroich
Tel. 02182/570 5930
Fax: 02182/578 5202
mail@busch-gruppe.de
www.busch-gruppe.de

Neufra Spedition

Neutralität auf direktem Weg !

Unsere Dienstleistungspalette für Speditionsfirmen :

- ✓ **Tägliche Übernahme Ihrer Teil- oder Komplettpartien, sowie Sammelgut bundesweit**
- ✓ **Regelmäßige Osteuropa-Verkehre**
- ✓ **Zuverlässige, termingerechte Abwicklung**
- ✓ **Marktgerechte Frachtraten**
- ✓ **Übernahme der Lademittelkontrolle und Schadenbearbeitung**
- ✓ **Wir sind ausschließlich für Speditionen tätig**

Wann dürfen wir Sie als Kunde begrüßen ?

Wir rufen Sie an

**Neufra Speditions GmbH
Moselstr. 31
41464 Neuss
Tel. 02131/4075-0
Fax 02131/4930-9 national
Fax 02131/4319-7 international**



Aufnahmeantrag Senioren

Name: _____

Vorname: _____

Straße / Hausnummer: _____

PLZ / Wohnort: _____

Geburtstag: _____

Durch nachstehende Unterschrift trete ich dem SV 1924 Glehn e.V. bei. Die Mitgliedschaft dauert zunächst ein Jahr. Die Mitgliedschaft verlängert sich jeweils um ein Jahr, wenn nicht bis zum 30.09. des laufenden Jahres (§12 Der Vereinssatzung) eine schriftliche Kündigung beim SV 1924 Glehn e.V. eingegangen ist.

Ort, Datum

Unterschrift(en)

Ermächtigung zum Einzug von Forderungen durch Lastschrift

Hiermit ermächtige(n) ich / wir den SV Glehn 1924 e.V. widerruflich, die von mir / uns zu entrichtenden Vereinsbeiträge ⁽¹⁾ aktiv / passiv / Rentner / bei Fälligkeit zu Lasten meines / unseres Girokontos

Kontoinhaber: _____

Kontonummer: _____

Bankleitzahl: _____

Kreditinstitut: _____

durch Lastschrift einzuziehen. Wenn mein / unser Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung. Ich / Wir wünsche(n)⁽¹⁾ halbjährliche / jährliche Abbuchung.

Ort, Datum

Unterschrift(en) Kontoinhaber

Aufnahmeantrag

SV 1924 Glehn e.V. – Jugendabteilung –

Nachname: _____

Vorname: _____

Straße/Nr.: _____

PLZ/Ort: _____

Geburtsdatum: _____

Durch nachstehende Unterschrift trete ich dem SV 1924 Glehn e.V. Die Mitgliedschaft dauert zunächst bis zum Ende des Kalenderjahres und verlängert sich satzungsgemäß jeweils um ein Jahr, wenn nicht bis zum 30.09. des laufenden Jahres eine schriftliche Kündigung per Einschreiben bei der Geschäftsstelle der Jugendabteilung eingegangen ist. Durch meine Unterschrift erkenne ich gleichzeitig die (u.a. als download unter www.sv-glehn.de verfügbare) Jugendordnung des SV 1924 Glehn e.V. an.

Ort, Datum

Unterschrift des Spielers/der Spielerin

Unterschrift des Erziehungsberechtigten

Ermächtigung zum Einzug von Forderungen durch Lastschrift

Hiermit ermächtige ich den SV 1924 Glehn e.V. widerruflich, den von mir zu entrichtenden Vereinsbeitrag bei Fälligkeit zu Lasten meines Kontos

Nummer: _____

Kreditinstitut: _____

Bankleitzahl: _____

Kontoinhaber: _____

durch Lastschrift einzuziehen. Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Institutes keine Verpflichtung zur Einlösung. Ich stimme einer halbjährlichen Abbuchung zu.

Ort, Datum

Unterschrift des Kontoinhabers

Mit der Leidenschaft im Bein
...wird es immer spannend sein.



Mehr als Wasser • gesund • preiswert • umweltbewusst



kreiswerke
grevenbroich

Ein Unternehmen des
Rhein-Kreises Neuss
www.kw-gv.de

08/15
BANK



Sparkassen-Finanzkonzept



Jetzt Finanz-Check
machen!

Das Sparkassen-Finanzkonzept: ganzheitliche Beratung statt 08/15.

Service, Sicherheit, Altersvorsorge, Vermögen.

 Sparkasse
Neuss

Geben Sie sich nicht mit 08/15-Beratung zufrieden – machen Sie jetzt Ihren individuellen Finanz-Check bei der Sparkasse. Wann und wo immer Sie wollen, analysieren wir gemeinsam mit Ihnen Ihre finanzielle Situation und entwickeln eine maßgeschneiderte Rundum-Strategie für Ihre Zukunft. Mehr dazu in Ihrer Geschäftsstelle oder unter www.sparkasse-neuss.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**